

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Tabelle: [Überblick über die Stationen der Vereinsschwestern und die
dasselbst tätigen Pflegekräfte]

[urn:nbn:de:bsz:31-345139](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-345139)

Einen Überblick über die Stationen der Vereinschwester und die daselbst tätigen Pflegekräfte gibt die folgende Tabelle nach dem Stand vom 31. Dezember 1914:

Laufende Nr.	A. Ständige Stationen.		Oberinnen	Oberschwester und Schwestern	Schülerinnen	Gesamtzahl
	Ort	Benennung				
1	Muenheim	Pflegestation des Frauenvereins		—		—
2	Baden-Baden	Augenheilstation der Abt. III		3		3
3	" "	Privatpflegestation der Abt. III		—		—
4	" "	Sanatorium am Annaberg von Herrn Dr. Ebers		1		1
5	" "	Sanatorium D. Dr. Frey-Dengler		1		1
6	" "	Sanatorium „Quisisana“		1		1
7	" "	Wöchnerinnenasyl		3		3
8	Badenweiler	Station des Badischen Frauenvereins		—		—
9	"	Hilfs-Krankenhaus		2		2
10	"	Sanatorium „Haus Waldeck“ (früher „Villa Paul“)		—		—
11	Borberg	Bezirksspital		2		2
12	Bühl	Dr. Dertinger, Privatpraxis		—		—
13	Colmar i. Elz.	Garnisonlazarett		2		2
14	Dossenheim	Ev. Krankenpflegestation		1		1
15	Bad Dürrenheim	Kinderheilbad		1		1
16	" "	Landesheilbad		2		2
17	Eberbach	Bezirksspital		3		3
18	Ebersteinburg b. B. B.	Sanatorium von Herrn Dr. Kumpf		1		1
19	Eppingen	Städt. Krankenhaus		3		3
20	* Ettlingen	Walderholungsstätte der Abt. V.		2		2
21	Flehingen	Erziehungsanstalt		—		—
		Übertrag		28		28

* Sommerstation.
— kurzzeit unbesetzt.

Laufende Nr.	A. Ständige Stationen.		Oberinnen	Ober- schwestern und Schwestern	Schülerinnen	Gesamtzahl
	Ort	Benennung				
		Übertrag		28		28
22	Frankfurt a. M.	Clementine-Mädchen- Spital		5		5
23	Frankenthal (Pfalz)	Pflegestation des Tuber- kulose-Fürsorgevereins		—		—
24	Freiburg i. B.	Universitäts-Frauenklinik	1	20		21
25	"	" =Augenklinik	1	6		7
26	Heddesheim Heidelberg	Ev. Krankenpflegestation Akadem. Krankenhaus:		1		1
27	"	a) Augenklinik	1	9		10
28	"	b) Chirurgische Klinik		19	8	27
29	"	c) Frauenklinik		14	3	17
30	"	d) Medizinische Klinik	1	25	10	36
31	"	e) Hautklinik		—	1	—
32	"	f) Ohrenklinik		5		5
33	"	g) Samariterhaus.	1	9		10
34	"	h) Zahnärztl. Institut		1		1
35	"	Armenrat, Städt. Fründnerhäuser I u. II		4		4
36	"	Pflegestation des Frauen- vereins		—		—
37	"	Bad. Krüppel-Heil- und Erziehungsanstalt	1	3	1	5
38	"	Luisenheilanstalt	1	16	4	21
39	"	Medizinische Poliklinik		1		1
40	"	Privatklinik von Herrn Professor Dr. Schmidt		1		1
41	Herrenalb	Städt. Kurhaus		—		—
42	Hockenheim	Privatpflegestation des Evang. Frauenvereins		1		1
43	Luchensfeld	Pflegestation des Frauen- vereins		1		1
44	Käfertal	Pflegestation des Frauen- vereins		1		1
45	Karlsruhe	Ludwig-Wilhelm- Krankenheim einschließ- lich des Lazarett	2	80	45	127
46	"	Städt. Krankenhaus	2	68		70
		Übertrag	11	322	74	407

— Burzeit unbesetzt.

Laufende Nr.	A. Ständige Stationen.		Oberinnen	Oberpflegerinnen und Schwestern	Schülerinnen	Gesamtzahl
	Ort	Benennung				
		Übertrag	11	322	74	407
47	Karlsruhe	Städt. Kinderheim . . .		4		4
48	"	" Altersheim . . .		3		3
49	"	Evang.-kirchl. Gemeindepflege		1		1
50	"	Garnisonlazarett		6		6
51	"	Elisabethenverein . . .		2		2
52	"	Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung		2		2
53	"	Ambulatorium der Städt. Arbeiter-Versiche- rungs-Kommission . .		1		1
54	"	Privatklinik von Herrn Geh. Hofrat Dr. Bendtner		1		1
55	"	Medico-mechanisches In- stitut der Herren Dr. Hammer und Dr. Berg		2		2
56	"	Klinik f. kopfkranke Kinder		1		1
57	"	Asyl und Erziehungs- haus Scheibhardt (Abt. IV des Bad. Frauenvereins)		1		1
58	"	Säuglingsfürsorge (Abt. VI des Bad. Frauen- vereins)		—		—
59	Kehl	Ev. Krankenpflegeverein		1		1
60	"	Städt. Krankenhaus . .		1		1
61	Kirchheim	Pflegestation des Frauen- vereins		1		1
62	Königsfeld	Erholungsheim „Luisen- ruhe“		—		—
63	Krautheim	Landarmenanstalt des Kreises Mosbach . . .		1		1
64	Lahr	Bezirkskrankenhaus . .		5		5
65	"	Pflegestation des Frauen- vereins		1		1
66	"	Pflegestat. des Stadtrats		—		—
		Übertrag	11	356	74	439

— Jetzt unbesetzt.

Laufende Nr.	A. Ständige Stationen.		Oberinnen	Oberschweftern und Schweftern	Schülerinnen	Gesamtzahl
	Ort	Benennung				
		Übertrag	11	356	74	439
67	Legelshurst	Gv. Krankenpflegeverein		1		1
68	Ludwigshafen a. Rh.	Städt. Krankenhaus		25	12	37
69	"	Böchnerinnen-Asyl der Fab. Anilin- u. Soda- fabrik		1		1
70	Mannheim	Allgem. Krankenhaus	1	52	21	74
71	"	Israelitisches Kranken- und Pfriindnerhaus		4		4
72	"	Pflegestation des Frauen- vereins		4		4
73	"	Eisenbahn-Betriebskran- kenkasse		2		2
74	"	Mütterheim des Mann- heimer Mutterschutzes		1		1
75	* "	Walderholungsstätte der Allg. Ortskrankenkasse		2		2
76	Marzell	Lungenheilstätte "Fried- richsheim"	1	3		4
77	"	Lungenheilstätte "Luifen- heim"		4		4
78	Mosbach	Bezirkspital		2		2
79	Mühlhausen i. Gls.	Garnisonlazarett		2		2
80	Nordrach-Kolonie	Lungenheilstätte der Landesversicherungs- anstalt Baden	1	1		2
81	Pforzheim	Städt. Krankenhaus	1	37	7	45
82	"	Privatpflegestation des Frauenvereins		—		—
83	"	Armenverwaltung für Säuglingsfürsorge		—		—
84	"	Städt. Waisenhaus		1		1
85	Rastatt	Garnisonlazarett		3		3
86	Rohrbach	Pflegestation des Frauen- vereins		1		1
87	St. Blasien	Erholungsheim "Fried- richshaus"		1		1
		Übertrag	15	503	114	630

* Sommerstation.
— kurzzeit unbesetzt.

Laufende Nr.	A. Ständige Stationen.		Oberinnen	Ober- schwestern und Schwestern	Schülerinnen	Gesamtzahl
	Ort	Benennung				
88	Schriesheim	Sanatorium „Stammberg“	15	503	114	630
89	Sinsheim	Bezirksspital		1		1
90	Lodtmooß	Sanatorium „Wehrwald“		2		2
91	Walbhof	Privatpflegestation des Frauenvereins		—		—
92	Wertheim	Bezirkshospital		1		1
93	"	Privatpflegestation des Frauenvereins		3		3
94	Wiesloch	Heil- und Pflegeanstalt		2		2
		Summa	15	512	114	639
B. Lazarette im Heimatgebiet.						
1	Badenweiler	Lazarett Kurhaus		4		4
2	Brombach	" Vereinslazarett.		1		1
3	Bruchsal	" Maschinenfabrik		1		1
4	Eberbach	" Turnhalle		2		2
5	Freiburg i. B.	" Realgymnasium		11		11
6	Heidelberg	" Stadthalle	1	15		16
7	Heidelberg-Neuenheim	" Lehrerseminar		4		4
8	Karlsruhe	" Luisenschule		9		9
9	"	" Luisenhaus		15		15
10	"	" Baugewerkschule		13		13
11	"	" Gewerbeschule (Res.=Laz. V)		12		12
12	"	" Lehrerseminar II		11		11
13	"	" Offizierlazarett.		6		6
14	Randern	" Schwesternheim		4		4
15	Lahr	" Reservelazarett.		11		11
16	Pforzheim	" Ostersfeldschule	1	24		25
17	Rastatt	" Mädchenschule		8		8
		Summa	2	151		153

— kurzzeit unbelegt.

Laufende Nr.	C. Im Etappendienst.		Oberinnen	Oberschwester und Schwestern	Schülerinnen	Gesamtzahl
	Ort	Benennung				
	Westlicher Kriegsschauplatz		4	187		191
Zusammenstellung.						
A.	Ständige Stationen		15	512	114	639
B.	Lazarette im Heimatgebiet		2	151		153
C.	Im Etappendienst (westl. Kriegsschauplatz)		4	187		191
	Somit Gesamtzahl		21	850	114	983

Ausgetreten sind im Berichtsjahr 20 Schwestern und 2 geprüfte Schülerinnen, darunter 4 aus Gesundheitsrücksichten; pensioniert wurden 1 Oberin und 2 Schwestern. Durch den Tod verlor der Verein 5 Schwestern, nämlich Frieda Schneider im Ludwig-Wilhelm-Krankenheim, Oberschwester Emilie Link im Bezirksspital Borberg, Marie Hurst im Städt. Krankenhaus Pforzheim, Luise Beigert und Emilie Bauer in den Etappen. Der Vorstand und die Mitschwester werden den Dahingegangenen, besonders auch den beiden in blühender Jugend im Dienst für das Vaterland vom Typhus Dahingerafften, ein dankbares, treues Andenken bewahren.

Am 19. Mai fand das Fest der Verleihung der Dienstausszeichnungen an Oberinnen und Schwestern statt. Außer durch die gnädigste Anwesenheit unserer hohen Protektorin erhielt dies Fest durch die Teilnahme der zufällig zu jener Zeit zu ihrer Jahresitzung hier versammelten Herren vom Ständigen Ausschuss der Deutschen Landes-Frauenvereine vom Roten Kreuz eine besondere Bedeutung. Ihre königliche Hoheit die Großherzogin Luise hatte die Gnade, folgende Dienstausszeichnungen zu verleihen:

1. Für 35 jährige Dienstzeit: 1 Oberschwester und 1 Schwester; 2. für 30 jährige Dienstzeit: 1 Schwester; 3. für 25 jährige Dienstzeit: 2 Oberschwester und 2 Schwestern; 4. für 20 jährige Dienstzeit: 3 Oberschwester und 9 Schwestern; 5. für 15 jährige Dienstzeit: 2 Oberschwester und 22 Schwestern; 6. für 10 jährige Dienstzeit: 2 Oberschwester und 26 Schwestern.

Das zweite jährliche Schwesternfest, die Dienstzeichenverleihung, stand unter dem Zeichen des Krieges. Es fand nur im engsten Kreise am Vorabend des Geburtsfestes Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin Luise für die in Karlsruhe stationierten Schwestern mit einer kirchlichen Feier statt. Den Schwestern in auswärtigen Stationen wurden die Dienstzeichen am 3. De-